

Protokoll der Mitgliederversammlung

am Montag, 16. April 2018, in Mammendorf

Anwesend: 14 Personen + 4 Gäste
siehe Anwesenheitsliste

Beginn: 19:33 Uhr

Ende: 21:17 Uhr

Top 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende, Tim Rottenfuß, begrüßte die anwesenden Mitglieder, sowie anwesende Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Entschuldigt haben sich mehrere Mitglieder, u.a. Bürgermeister Herr Riepl (Osb) und Frau Bülau.

Top 2 Rechenschafts- und Kassenbericht 2017

Der bereits ausgehändigte Jahres- und Kassenbericht 2017 wurde von Ludwig Waldleitner erläutert.

OGTS Ms kleines plus

OGTS Gs minus, bedingt durch Schulwechsel bei Jahresbeginn eine Gruppe weniger Mittagessen Mdf +-

MTB Hattenhofen +-

MTB Althegenberg +-

Jugendarbeit Mdf kleines plus

Ferienbetreuung minus - derzeitiges Verfahren: Anmeldephase Anfang des Jahres mit Rabatt und keine Rückerstattungen mehr, sowie auch Schüler aus anderen Schulen werden aufgenommen.
Für 2018 gibt es, nach derzeitigem Stand, eine Steigerung bei den Anmeldezahlen. Dadurch könne evtl. kein Defizit entstehen.

Derzeitiger Vermögensstand ist notwendig, um Zahlungsüberschneidungen bei den Geldern von der Regierung überbrücken zu können.

Ergänzend berichten die hauptamtlichen Bereichsleiter, Mammendorf aus ihren Maßnahmen:

Michael Schneider

über OGTS Ms, Ferienbetreuung, Jugendarbeit, Sommerferienprogramm, Jugendbeirat

OGTS Ms

Infos aus den Netzwerktreffen (mehrere OGTS aus dem Landkreis) siehe Jahresbericht
Staatl. Förderung reicht nur für das aller aller Nötigste aus, finanzieller und personeller Rahmen ist nicht ausreichend, viele Eltern- + Lehrergespräche notwendig, das sprengt das zur Verfügung stehende Stundenbudget, Mehrbelastung durch Asylbewerber
Eine Fachtagung zusammen mit ISB + Kultusministerium ist in Planung, geht aber leider äußerst zäh voran.

Konzept vom Kultusministerium ist nicht umsetzbar, derzeit wird das geleistet was wir leisten können und das ist eine Großgruppenbetreuung.
Eine Strukturänderung wäre wünschenswert.

Josef Heckl berichtet, dass derzeit Familienstützpunkte über LKR verteilt gegründet werden. Auch wird am 5.6.18 in Mammendorf ein Stützpunkt eröffnet werden. Träger ist das Brucker Forum. Mit diesem Stützpunkt sollte unbedingt eine Vernetzung stattfinden.
u.a. sollte diese auch Fragen wie: „Wohin kann ich mich wenden um Förderungen zu erhalten?“ beantwortet werden können.

Zudem wurde sich erkundigt, wie die Zusammenarbeit mit der JaS-Stelle und Lehrern ist? Diese funktioniert sehr gut und benötigt zusätzlich sehr viel Zeit.

Ferienbetreuung ☺

Diese läuft gut, Rückmeldungen von Eltern und Kindern sind nur positiv.
Faschings- und Herbstferien werden leider sehr gering genutzt.
Thomas Boll begrüßte, dass nun im Jahresbericht eine ausführliche Statistik über die Anwesenheitszahlen zu finden ist.

Jugendarbeit

☺ Party's und Kino's laufen sehr gut, zudem gibt es einen Osterspaß und eine Weihnachtswerkstatt mit Bastelarbeiten auch diese sind immer voll ausgebucht, Flohmarkt fällt heuer, aufgrund der Bauarbeiten aus und ist in Überarbeitung wie er zukünftig angeboten werden kann

Jugendnachmittage, für Kinder ab der 5. Klasse werden nun 1x wchtl. gleich im Anschluss an die Betreuung angeboten. Da der „alte“ Jugendraum dem Abriss zum Opfer fiel, finden diese derzeit hier in der OGTS – im Schulhaus statt. Leider sind die Türen zum Schulhaus nicht abschließbar (ist in Klärung – evtl. Fluchttüren) ist momentan 2x in der Woche geöffnet. Da im Sommer sehr viel Betrieb auf dem Schulhof sein wird, gestaltet sich ein Betrieb äußerst schwierig.

Josef Heckl erklärte der Versammlung, dass der neue Jugendraum als vorzeitige Maßnahme in Bearbeitung ist. Architekt wird in Zusammenarbeit mit Jugendbeirat und JuCa arbeiten.

Bayer. Jugendring gibt es auch Spezialisten

Jugendbeirat ☺

Dieser war im vergangenen Jahr sehr aktiv und es bestand eine gute Mitarbeit.

Sommerferienprogramm ☺

Die Mammendorfer Vereine sind für das diesjährige Sommerferienprogramm genial, das Programm war noch nie so schnell wie heuer gestanden. Wir haben nur 1 Tag ohne Angebot.

Josef Heckl erläuterte dazu, dass es eine Rieder-Stiftung, gegründet von Altbürgermeister Dr. Bernd Rieder aus Gröbenzell gibt.

Auch vom Landratsamt kann man über das Jugendamt eine Förderung erhalten und evtl. auch von Verein „Ein bisschen mehr wir“ oder Sozialfond Mammendorf.

Dazu entstand die Idee, diese Fördermöglichkeiten mit einer Seite im Programmheft bekannt zu machen.

Karola Härtwig-Illing
über OGTS Gs

Derzeit sind 81 Kinder angemeldet, leider stand in diesem Schuljahr wegen 1 Gruppe weniger auch weniger Geld zur Verfügung. Dadurch konnten keine ehrenamtlichen Helfer mehr eingesetzt werden. Für zusätzliche Angebote stand der FSJ'ler vom SVM und wieder eine Yogalehrerin zur Verfügung.

Anschließend wurde der Versammlung die Gruppeneinteilung für die staatl. Förderung erklärt. (Ein Zählkind ist nur ein Kind, wenn es an 4 Tagen angemeldet ist, ansonsten ist es nur ein ½ Kind)

Es wurde der Wunsch um Unterstützung von den Kommunen für eine andere/bessere Finanzierungsmöglichkeit gebeten.

Das zahlungspflichtige Zusatzangebot – Betreuung am Freitag - wird ebenfalls gut angenommen.

Förderung – Raumprogramm – Regierung + Kultus mit ansprechen Kreisverbandversammlung

½ Kind – Regierung muss mit uns anders (genauer) abrechnen (Hort) Kibit Kibik

OGTS an sich ein gutes System, muss aber nachgebessert werden

Sicherheiten fehlen

Konstruktionsfehler geschl. Ganztagschule Mo-Do 8-16

OGTS wird genauso wie ein Schulbetrieb finanziert

Hort hat Betreuerschlüssel 9 zu 1 und auch der Raumbedarf ist geregelt

Sabine Simonis
MTB Hattenhofen

Im Schuljahr 2017/18 wurden 10 Kinder mehr angemeldet, zukünftig wird die Schule 2zünftig laufen. Auch hier wird es Platzprobleme geben, aber ein neuer Anbau steht im Raum.

Petra Friedl
MTB Althegegnenberg

Die MTB bedankt sich für die tolle Unterstützung von Seiten der Gemeinde. Somit wurde diese mit zusätzlicher Bestuhlung und Räumen ausgestattet.

Die derzeitige Leitung, Frau Schmidt, hat zum Schuljahresende gekündigt, demnächst wird es ein Vorstellungsgespräch dazu geben.

Leider müssen die Mittagsbetreuungsgebühren von den Eltern geleistet werden und es gibt keinen Fördertopf. Vielleicht ist die oben erwähnte Rieder Stiftung eine Möglichkeit?

Tim Rottenfußler
Vorstandschafft

Diese traf sich 1x mtl. zu Sitzungen.

Zum 01.06.18 wird eine neue Geschäftsführerin anfangen. Für diese Stelle sind 21 Bewerbungen eingegangen. Eine Entscheidung zu treffen war sehr anstrengend und Zeitintensiv. Ansonsten hat der Verein Jugendcafé einen sehr gut eingespieltes Team und ein guten personellen Bestand.

Vor kurzem nahm Tim Rottenfußler an der Schulung für Arbeitssicherheit teil.

Die bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung im Dezember 2017 besprochene Vermögensschadenshaftpflichtversicherung wurde abgeschlossen.

Der ebenfalls im Dezember angesprochene Grundlagenvertrag befindet sich in Arbeit.

(Kontakt Hr. Heckl mit Hr. Boll)

Wegen schon jetziger Raumknappheit und noch einem notwendigen Arbeitsplatz wird der im Haushalt 2018 eingereichte Bürorumzug jetzt in Angriff genommen.

Für die Zukunft sollte auch das Ziel den Computerraum der Schule im Halbparterre für die OGTS der Grundschule zu gewinnen nicht außer Acht geraten.

Top 3 Bericht der Kassenprüfer

Frau König und Frau Jaeschke haben stichprobenartig die Kasse geprüft, die Kasse ist sehr ordentlich und übersichtlich geführt. Es gab keine Beanstandungen.

Top 4 Entlastung der Vorstandschaft

Frau König schlug die Entlastung der Vorstandschaft vor.

Die Vorstandschaft wurde einstimmig bei Enthaltung der Vorstandschaft entlastet.

Top 5 Beschluss über Haushaltsplan 2018

Der ebenfalls vorab ausgehandigte Haushaltsplan 2018 wurde erläutert und anschließend einstimmig beschlossen.

Top 6 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Top 7 Sonstiges

Von der Gemeinde Oberschweinbach wurde der Wunsch um personelle Unterstützung für neue Jugendräume (in Planung) herangetragen.

Aus einer internen Anfrage beim Betreuerpool des Vereins kam keine Rückmeldung. So kann das Jugendcafé nur, aber gerne, beratend zur Seite stehen.

Zum Abschluss wurde noch ein Danke an die politischen Gemeinden für die Unterstützungen ausgesprochen.

Vorsitzender Tim Rottenfußler

Schriftführer/in Anita Dürr und Ludwig Waldleitner